

Gemüse ernten und Rosen pflegen

Im Juli kann man selbstangebautes Gemüse ernten, anbauen und genießen. Und blühende Rosen verzaubern den Garten.

Die Arbeiten im Garten werden in den Sommermonaten am besten in den frühen Morgenstunden oder am Abend erledigt. In der Früh ist die optimale Zeit zum Gießen, denn über Nacht kühlt der Boden etwas ab und das Gießwasser verdunstet nicht so schnell.

Hochsaison im Gemüsegarten

Besonders beliebt bei den Hobbygärtnern sind **Tomatenpflanzen**. Damit Sie schönes und gut schmeckendes Gemüse ernten, können Sie noch einiges Gutes für die Tomaten tun. Ob Sie rote, gelbe, Fleisch-, Busch- oder Cocktailtomaten angebaut haben, spielt bei der Pflege keine Rolle. Die Seitentriebe, die aus den Blattachseln wachsen, sollten Sie regelmäßig entfernen. So können sich die Fruchtstände gut entwickeln und die Paradeiser bekommen genug Licht. Lange Triebe bindet man an den Tomatenstangen an, damit sie nicht unter der Last der Früchte abbrechen. Regelmäßiges Düngen ist bei Tomatenpflanzen besonders wichtig, da sie zu den Starkzehrern gehören. Es genügt, die Pflanze zweimal pro Woche gründlich zu gießen - allerdings nicht auf die Blätter.



Rosen - die Königinnen der Blumen

Blühende **Rosen** im Garten lassen das Herz von Hobbygärtnern höher schlagen. Die Hochsaison für Rosen war der Juni. Es gibt aber Rosen, die mehrmals blühen.



Tipps, wie Sie noch den ganzen Sommer Freude mit den edlen Blumen haben können:

- Regelmäßig auf Krankheiten und Schädlinge kontrollieren
- Abgefallene und pilzkrankte Blätter aus dem Beet entfernen
- Verblühtes großzügig ausschneiden
- Regelmäßig düngen
- Nur die Erde um die Rose gießen, da nasse Blätter

Pilzkrankheiten fördern

Saftige Trauben und knackige Äpfel



Wenn Sie große und aromatische **Trauben** ernten wollen, sollten Sie bald nach der Blüte die zu dicht stehenden Beeren mit einer kleinen Schere ausbeeren (ziselieren). Ernten kann man die ersten Weintrauben bereits Ende August.

Die erste **Apfelsorte**, die Sie im Juli pflücken können, sind die Klaräpfel. Wenn sich der Stiel leicht vom Ast löst, dann ist der Apfel pflückreif. Ob der Apfel aber auch genussreif ist, hängt von der Apfelsorte ab.